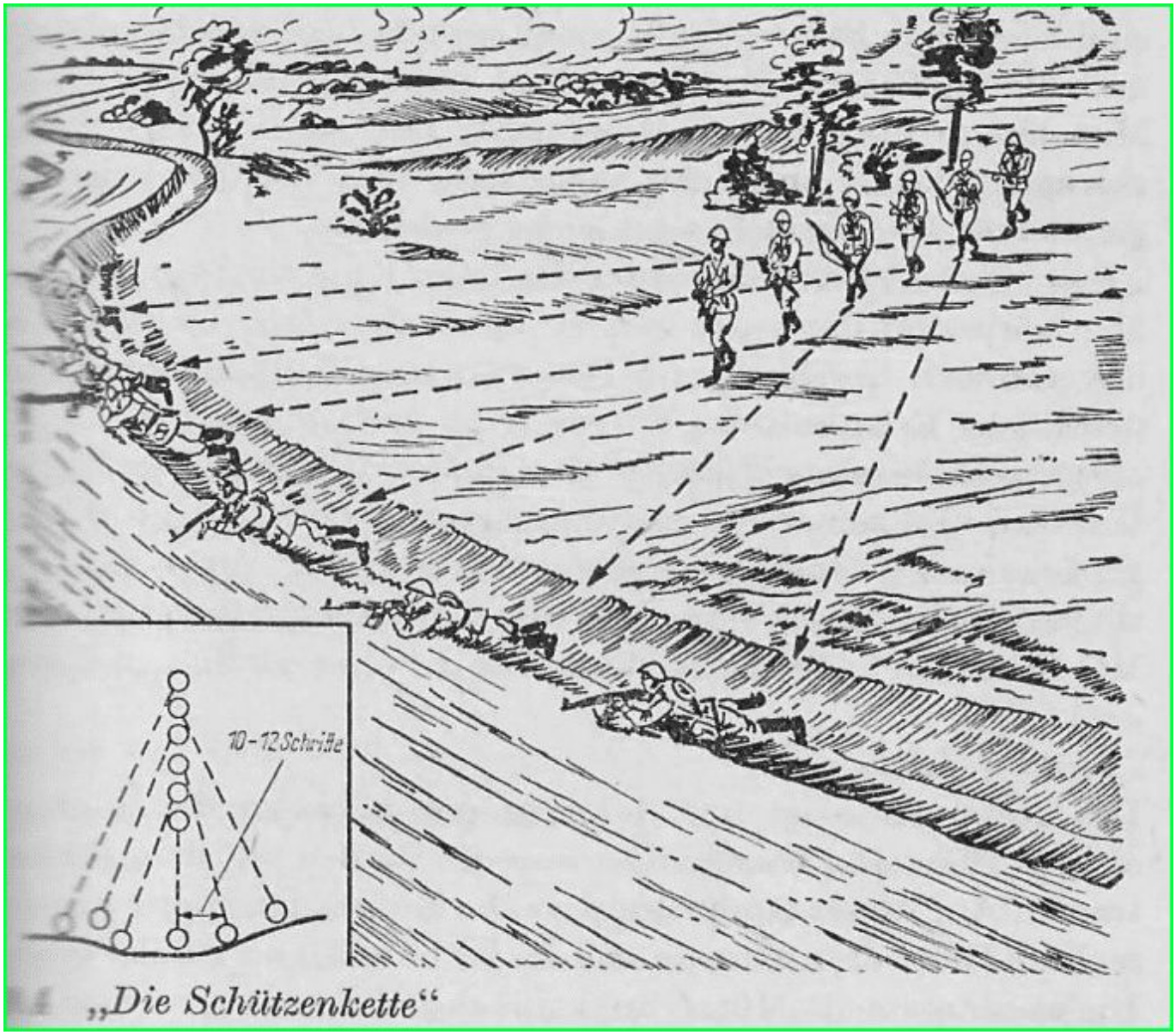
(Beitrag von Manfred N.)

Beitrag ID [post_id]

In der letzten Woche unseres Lehrganges gab es noch einmal einen Höhepunkt. Wir sollten noch einmal ins Gelände. Ein Sturmangriff sollte geübt werden. Waren wir denn Sandlatscher? Es hieß, es gibt Platzpatronen und alle waren auf einmal zufrieden. Ich weiß nicht mehr, wieviel jeder Platzpatronen bekam. War aber kein volles Magazin. Nun wir waren eine Kette von 14 oder 15 Soldaten.



Sehr beeindruckend, die Knallerei. Wann kann man schon mit der MPi einmal Dauerfeuer schießen, wenn auch nur mit Platzpatronen! Zum Schluss dieses Spaßes war ein Magazin verloren gegangen, was wir zu unserem Glück fanden, denn wir hätten das Teil suchen müssen bis zum jüngsten Tag. Unsere Watteanzüge waren schön dreckig und an das Waffenreinigen hatte kein Schwein gedacht.

Waffenreinigen

Nun standen wir auf dem Flur, jeder hatte seinen Hocker mit der zerlegten MPi darauf und der Spaß konnte beginnen. Unser Stabsfeldwebel Jeromin und Feldwebel Köhler stolzierten vor uns rum und konnten das Lachen nicht verbergen. Wir hatten ja schon mit scharfer Munition geschossen, das waren nur 5 Schuß gewesen. Nun die Waffen waren nie so eingesaut gewesen, wie mit den Platzpatronen.



MPi- Reinigungsgerät RG 57/1. Es besteht aus:

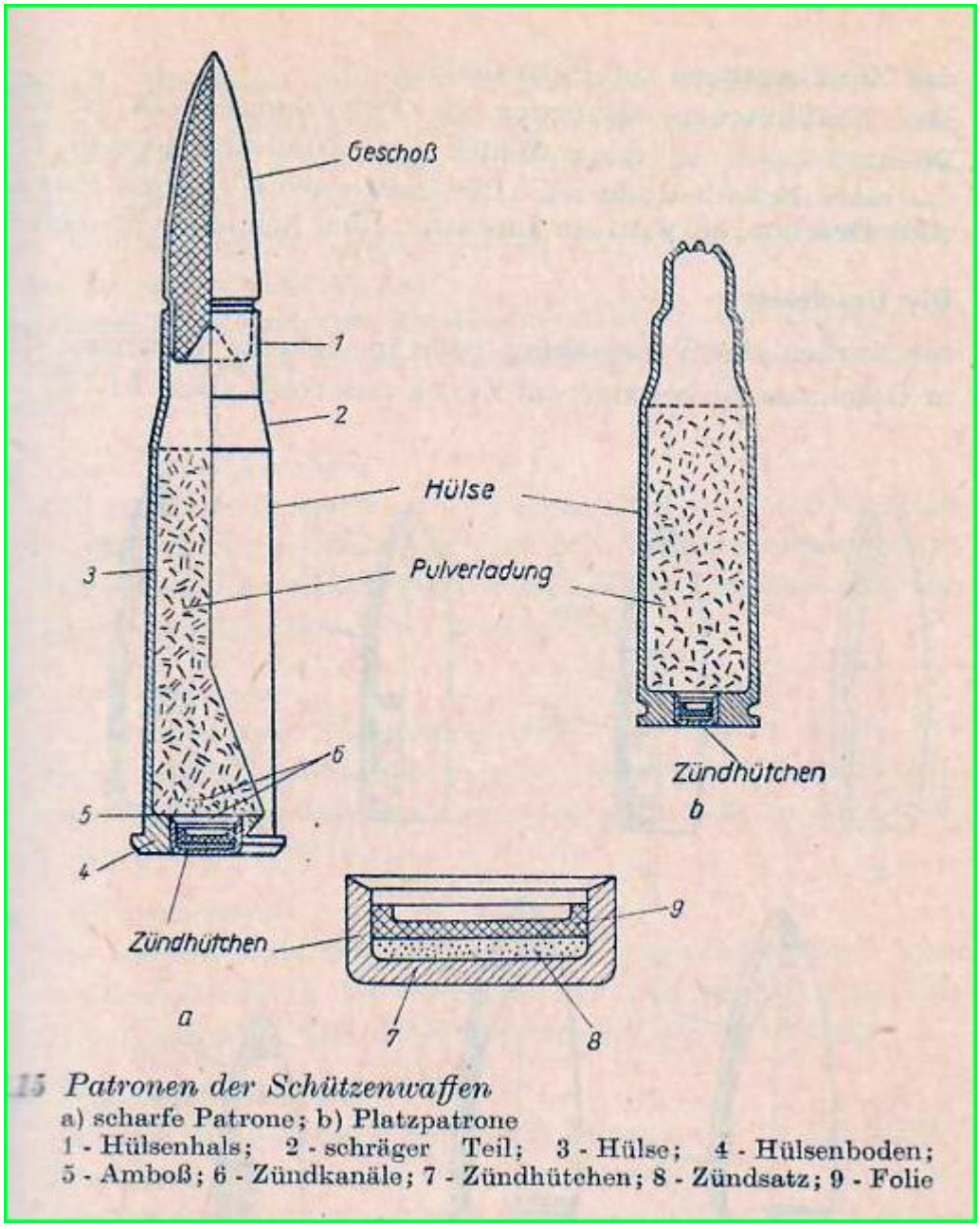
- grüner Ölkanne (Metall,ohne Öl),
- Ölbürste,
- Ölbürstenbehälter (Plastik),
- Drahtbürste,
- Reinigungspinsel,
- Spezialschraubenzieher,
- Dorn
- langem Fallgewicht mit Schur.

- Schwarzer Metallbox,

Das haben unsere Ausbilder wohl gewusst! Uns konnte aber nichts mehr erschüttern, denn wir waren ja fast am Ziel, das heißt, am Lehrgangsende der Unteroffiziersausbildung. Auch Bemerkungen bei der Waffenkontrolle, da liegt noch Dreck im Lauf, konnte

uns nicht mehr erschüttern. Man konnte machen was man wollte, es war immer Dreck im Lauf, natürlich nur, wenn die Gruppenführer kontrollierten, die waren nie zufrieden. Übrigens kam beim Schießen mit Platzpatronen auf die Mündung der MPi ein Aufsatz, der aufgeschraubt wurde. Hatte wohl was mit dem Gasdruck zu tun, sonst wäre wohl Dauerfeuer garnicht möglich gewesen. Es gab bei der MPi ja vorne auf dem Lauf diesen Gaskanal. Weiß ich aber nicht mehr so genau.

M.N.



15 *Patronen der Schützenwaffen*
a) scharfe Patrone; b) Platzpatrone
1 - Hülsenhals; 2 - schräger Teil; 3 - Hülse; 4 - Hülsenboden;
5 - Amboß; 6 - Zündkanäle; 7 - Zündhütchen; 8 - Zündsatz; 9 - Folie



11.9 Teile der MPi

1 - Lauf; 2 - Gehäuse mit Abzugseinrichtung; 3 - Visiereinricht
4 - Schloß; 5 - Schloßführung mit Gaskolben; 6 - Schließfeder
Führungsstange; 7 - Gaszylinder mit oberem Handschutz; 8 - G
stück; 9 - unterer Handschutz; 10 - Kolben (Schulterstü
11 - Deckel; 12 - Magazin